

Er scheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den
Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o. 1.

Leipzig, Freitag den 1. Januar.

1864.

Am tlicher Theil.

Bekanntmachung.

Alle Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Auflagen des deutschen Buchhandels sind an die
J. G. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig behufs Aufnahme in das Verzeichniß der

„Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels“
im amtlichen Theile des Börsenblattes unverlangt einzusenden.

Die Aufnahme findet nach folgenden Grundsätzen statt:

1) Jedes aufzunehmende Werk muß bei der Anfertigung des Verzeichnisses in natura vorliegen; bloße Titelseinsendungen
haben ohne Berücksichtigung zu bleiben.

2) Die Einsendung hat dem Zwecke entsprechend alsbald nach Erscheinen, sowie ausschließlich ohne vorherige besondere
Aufforderung zu erfolgen.

3) Demgemäß sind zur Aufnahme berechtigt:

a) sämtliche in den Staaten des Deutschen Bundes und in den deutschen Cantonen der Schweiz erscheinende
neue Werke, gleichviel in welcher Sprache sie verfaßt sind;

b) die Erzeugnisse des Auslandes in deutscher oder einer der beiden classischen Sprachen, soweit
sie in den deutschen Buchhandel kommen.

4) Dagegen sind von der Aufnahme ausgeschlossen:

a) bereits verzeichnete Artikel, welche ohne weitere Veränderung wiederholt als „neue Ausgabe“ erscheinen oder
in Form von Bänden, Lieferungen, oder auch complet von neuem ausgegeben werden;

b) im Auslande erscheinende Werke in fremden lebenden Sprachen und in den todten mit Ausnahme der beiden
classischen.

Reclamationen wegen zu später Aufnahme von Titeln in das Verzeichniß sind an den Börsenvorstand zu richten, sie
müssen aber für jeden einzelnen Fall belegt sein. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß das Manuscript des Verzeichnisses für jede
Nummer zwei Tage vorher, und für die Montags-Nummer am vorhergehenden Freitag an die Druckerei abgeliefert werden muß.

Jena, Bonn und Leipzig, den 1. Januar 1864.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Fr. J. Frommann. Gustav Marcus. Carl Fr. Fleischer.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 29. December 1863.

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Bangel & Schmitt in Heidelberg.

1. Booth, M. H. C., Wayside blossoms among flowers from german
gardens. gr. 16. 1864. Geb. 1 $\frac{1}{2}$

2. Littré, E., Abriss der positiven Philosophie. (In russ. Sprache.) 8.
Geb. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Einunddreißigster Jahrgang.

Bangel & Schmitt in Heidelberg ferner:

3. Thon, A., das jus offerendi d. besseren Pfandgläubigers nach römischem
Rechte. Eine civilist. Abhandlg. gr. 8. Geb. 12 N $\frac{1}{2}$

4. Zeitschrift f. Chemie u. Pharmacie. Kritisches Journal, Correspon-
denzblatt u. Archiv. Hrsg. v. E. Erlenmeyer. 7. Jahrg. 1864. 1. u.
2. Hft. gr. 8. pro cplt. * 3 $\frac{1}{2}$ 18 N $\frac{1}{2}$

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

5. Gethsemane u. Golgatha die Schule der Demuth, d. Gehorsams u. der
Liebe bis in den Tod. Betrachtungs- u. Gebetbuch. 13. Aufl. 16. 1864.
Geb. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; feine Ausg. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

6. Greith, C., Ave Maria u. lauretanische Litanei f. weibl. Stimmen
m. Orgelbegleitg. Fol. 12 N $\frac{1}{2}$